

## **Jahresbericht 13. März 2017 – 18. März 2018**

### **Erika Fankhauser, Präsidentin**

«Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!» Dieser Vers zieht sich wie ein roter Faden durch meine Präsidialzeit. Immer wieder muss ich mir vor Augen führen, dass nebst Unerfreulichem vor allem das Gute überwiegt, vor allem was Gott mir jeden Tag Gutes tut.

Die letztjährige Versammlung vom 13. März 2017 mit 32 Interessierten verlief ruhig und alle Traktanden wurden gutgeheissen. Frau Bigna Sommer-Sutter wurde als Ersatz für Gertrud Donatsch Ruffner einstimmig in den Vorstand gewählt. Sie betreut mit grossem Elan und viel Wissen das Ressort Religion.

Unsere Kirchgemeinde ist mit 125 Stellenprozenten im Pfarramt belastet. Seit anfangs August 2017 ist die Arbeit unseres Pfarrers Ehepaars wie folgt aufgeteilt: 100 % Pfarrer Rüdiger Döls, 25 % Pfarrerin Helke Döls.

### **Vorstandsarbeit**

Im vergangenen Geschäftsjahr hat der Kirchgemeindevorstand an 11 Sitzungen 176 Traktanden behandelt.

Die langjährige Mesmerin, Margrith Janggen, hat per 31.10.17 ihren Dienst gekündet. Nach reiflichen Überlegungen beschloss der Vorstand, dass verschiedene Kirchgemeindeglieder diesen Mesmerdienst ausführen könnten. Ganz spontan haben sich acht Personen bereit erklärt, unter der Leitung von Pfr. Döls diese Arbeit abwechslungsweise zu übernehmen. Für die Abdankungen sind vor allem Vreni Bieg und Jürg Schönenberger zuständig.

Neu in die Friedhofkommission nahm Pfr. Döls, zusammen mit dem Werkmeister Thomas Meyer und Gemeinderat Armin Kohler, Einsitz. An der Budgetversammlung vom 19. November 2017 wurde unser Antrag für eine konservatorische Reinigung der Kirchenraumschale einstimmig angenommen. Die Denkmalpflege hat unser Vorhaben unterstützt und wird sich – wie auch die kantonale Landeskirche – finanziell daran beteiligen.

Durch die Bewilligung zum Entfernen der vorderen beiden Sitzreihen konnte ein nicht mehr wegzudenkender Platz geschaffen werden. Die im Chorbogen angebrachte elektrifizierte Leinwand erfüllt einen sehr wertvollen Dienst. In der Sakristei wurden eine Aufhängevorrichtung für die Stühle sowie verschiedene Tablare eingesetzt. Der Boden, der vorne durch das Entfernen der Bänke frei geworden war, wurde gereinigt und der Farbe der anderen Bodenplatten angepasst. Ebenfalls funktioniert die Heizung wieder bis in die vordersten Bänke.

### **Allgemeine Arbeit und Veranstaltungen**

In der Kirchgemeinde Malans sind am 20. September die Kolloquiumssitzung Herrschaft-Fünf Dörfer sowie vorgängig die Präsidentenkonferenz durchgeführt worden. Diese Sitzungen finden zwei Mal pro Jahr alternierend in den Kirchgemeinden des Kolloquiums statt.

Am 9. November fand in Malans die Herrschäftler-Sitzung zum jährlichen Austausch mit den Vorständen und Pfarrpersonen statt.

Frau Pfarrerin Helke Döls und die Sprechende nahmen am 2. Juli an der Installationsfeier des Jeninser Pfarrers Martin Kuckelsberg teil.

Anfangs Jahr trifft sich der Kirchgemeindevorstand jeweils zu einem Austausch mit den Präparanden. Dieses Treffen wird von Pfr. Döls organisiert und hat zum Ziel, den Jugendlichen die Arbeit des Kirchgemeindevorstandes vorzustellen.

Der 60+-Nachmittag am 2. Advent erfreut sich grosser Beliebtheit und wird sehr gut besucht. Das Nostalgie-Chörli aus Bad Ragaz hat uns letzten Dezember mit ihren Darbietungen in eine ganz andere Zeitepoche versetzt.

Das Café himmelblau wird von Claudia Schlucher bestens betreut.

Nach den Gottesdiensten offeriert die Kirchgemeinde jeweils ein Getränk. Dieses Angebot wird meistens sehr gut besucht. Unser Café, welches auch an Samstag-Vormittagen geöffnet ist, darf auch als soziale Kontaktstelle bezeichnet werden.

Am 13. Mai 2017 nahm der Kirchenchor, unter der engagierten Leitung von Lucretia Bärtsch, am Bezirkssängerfest in Maienfeld teil. Mit vielen Proben hat sich der Chor auf diesen Auftritt vorbereitet, welcher uns auch einigermaßen gut gelungen ist.

## **Sommer-Gottesdienste**

Unser Angebot, während den Sommermonaten Juli und August mit dem Postauto an einem Gottesdienst in einer anderen Kirchgemeinde teilzunehmen, wird nicht immer rege benutzt. Trotzdem will der Vorstand an diesem Angebot festhalten.

## **Reformations-Gottesdienst**

Zusammen mit dem Kirchenchor und Instrumentalistinnen feierten wir am Reformationssonntag einen feierlichen Jubiläums-Gottesdienst. Den Sängerinnen und Sängern, die unseren Chor projektmässig unterstützten, sei herzlich gedankt. Im Jahresbericht des Pfarramtes wird über die weiteren Gottesdienste ausführlich berichtet.

## **Israel-Reise**

Vom 21.-28.03.2017 reisten 25 Personen unter der Leitung und sehr guter Vorbereitung von Pfrn. Helke Döls und Karl Müller nach Israel. Mit einem Führer vor Ort reisten wir durch das Land und waren auf den Spuren des Alten Testaments und Jesus Christus unterwegs. Die vielen Eindrücke des gespaltenen Landes sowie der verschiedenen Denominationen warfen viele Fragen auf und beschäftigten uns sehr. Untereinander erlebten wir eine frohe Gemeinschaft und wir durften ohne Zwischenfälle gesund und munter, jedoch sehr müde nach Hause zurückkehren.

## **Zwingli-Tour**

Am 2. September fand, durch die Kirchgemeinde bzw. durch Helke Döls und Karl Müller organisiert, eine sehr ansprechende Zwingli-Tour zum Reformations-Jubiläum statt. Bei strömendem Regen – jedoch mit einer fröhlichen Schar Reiseteilnehmer – besuchten wir Orte, in denen Huldreich Zwingli gewirkt hat. Die Fahrt mit dem Postauto ging zuerst nach Wildhaus, dann nach Einsiedeln und am Schluss besuchten wir noch das Kloster Kappel. Nach diesem eindrücklichen Tag durften wir diesen mit der Teilnahme an einer Abendandacht in der Klosterkirche abschliessen.

## **Danke**

Ganz speziell danken möchte ich unserem Pfarrehepaar Helke und Rüdiger Döls für ihren grossen Einsatz für unsere Kirchgemeinde. Sie bewältigen die vielseitige und grosse Arbeit im Pfarramt mit viel Freude und Umsicht. Dafür danke ich Euch im Namen des Vorstandes und der ganzen Kirchgemeinde ganz herzlich.

Besonders danken möchte ich auch unserer Organistin und Chordirigentin Lucretia Bärtsch, die unsere Orgel mit grosser Freude bespielt. Sie hat ein gutes Gespür, für die verschiedenen Anlässe in unserer Kirche die richtige Musik auszuwählen. Gleichzeitig danke ich den Mitgliedern des Kirchenchores für ihre Einsätze bei den Gottesdiensten sowie der Dirigentin Lucretia für das Leiten unseres Chores.

Aber auch Hanni Decurtins, die ein kleines Pensum des Orgeldienstes bestreitet, danken wir für ihre Einsätze.

Den Mesmerdiensten, den Reinigungskräften, der Betreuung vom Café himmelblau und der Bereitstellung der Apéros durch Claudia Schluchter, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, was für eine Funktion diese auch inne haben sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfer sei vielmals für ihre Einsätze gedankt. Ein reibungsloser Ablauf in unserer Kirchgemeinde wäre ohne diese Helfer vor und hinter den Kulissen gar nicht möglich.

Meine lieben Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, wieder liegt ein mit vielen Aufgaben erfülltes Jahr hinter uns. Gemeinsam haben wir die vielen Aufgaben meistern dürfen. Euer Mitdenken und Eure Loyalität haben die Arbeit für unsere Kirchgemeinde unterstützt und bereichert. Ich danke Euch herzlich dafür.

Bei unserer Arbeit haben wir auch Ihren Rückhalt, liebe Kirchgemeindeglieder, sehr stark erleben dürfen. Ihr Wohlwollen spürten wir bei vielen Begegnungen und Gesprächen. Und vor allem lebt unsere Kirchgemeinde auch von Ihrer finanziellen Unterstützung in Form der Kirchensteuer, für die wir Euch und allen, die heute nicht an unserer Versammlung teilnehmen können, bestens danken möchten.

Wir sind gewiss, dass wir weiterhin gemeinsam mit Gottes Hilfe zum Wohle unserer Kirchgemeinde unsere Arbeit meistern können.

*7208 Malans, im März 2018*

*Erika Fankhauser, Präsidentin*

## **Jahresbericht des Pfarramtes Malans für die Kirchgemeindeversammlung 2018 Zeitraum von März 2017 bis März 2018**

Die Zeit von März 2017 bis heute war wieder eine vielfältige Zeit für unsere Kirchgemeinde. Einige unserer Aktivitäten möchten wir an dieser Stelle besonders hervorheben:

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war sicherlich die Israelreise der Kirchgemeinde. Das Heilige Land ist ein besonderes Reiseziel, das den Besucher politisch und religiös nicht unberührt lässt.

Besondere Gottesdienste durften wir erleben, als wir im Juni mit 70 kleinen und grossen Gottesdienstbesuchern einen munteren Chrabbelgottesdienst feiern konnten und auch im August, als wir mit dem Gottesdienst im Freien bei Familie Hartmann auf dem Daliebahof zu Gast waren.

Da Pfarrer Döls die Anstellung bei der Kantonalkirche aufgegeben hat, teilt sich das Pfarrehepaar seinen Dienst seit September wieder so auf, wie vor der landeskirchlichen Anstellung von Pfarrer Döls, 100 % und 25 %. Seit September arbeitet Pfarrerin Döls zusätzlich mit 40 % als Spitalseelsorgerin am Spital Zollikerberg.

Neu findet seit September die Atempause jeweils am Freitagabend statt. Sie ist weiterhin erfreulich gut besucht, im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Beisammensein im Café himmelblau. Die Atempause findet in der Regel am Freitag vor dem freien Wochenende des Pfarrehepaars statt, der Gottesdienst an dem betreffenden Wochenende entfällt. Ein gottesdienstliches Angebot an dem Wochenende ist also gewährleistet.

Das neue Jahr begrüsstet wir mit dem thematischen Gottesdienst «Paradies. Ein jazziger Abend bei Kerzenschein». Der Abend wurde gestaltet von Pia Schoch und Rüdiger Döls sowie Fridolin Berger am

Kontrabass und Werner Fischer an der Gitarre. Diese alternative Form der abendlichen Feier ist inzwischen gut etabliert.

Die Jugendlichen, die am Präparanden- und Konfirmandenunterricht teilnehmen, haben auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm erlebt. Das von der Kantonalkirche vorgeschriebene, zu erfüllende Pensum wird durch das Programm, das zu absolvieren ist, mehr als erfüllt (übertrifft die vorgeschriebenen Lektionen um 22%). Auch in diesem Jahr hat wieder die Konf-Reise nach München stattgefunden.

Von pfarramtlicher Seite aus sind die Erfahrungen mit dem neuen Mesmer-Team sehr gut, das gerade zu Beginn des Jahres durch vergleichsweise viele Abdankungen herausgefordert war. Sowohl diese als auch die Gottesdienste verliefen reibungslos. Wir bemühen uns um gegenseitige Unterstützung und Wertschätzung.

Zu unserer Kirchgemeinde gehören 140 Menschen, die 75 Jahre und älter sind. Wir besuchen die Senioren und Seniorinnen zum 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr, weitere Besuche machen wir auf Wunsch und soweit es uns zeitlich möglich ist. Darüber hinaus besuchen wir regelmässig die Bewohner/-innen der Altersheime und die Kranken in den Spitälern. Ferner besteht eine Liste von älteren und jüngeren Menschen, die regelmässige Gespräche und Besuche wünschen.

Für dieses Jahr haben wir ein eigenes Geburtstagsheft für die Kirchgemeinde gestaltet mit Fotos aus Malans und Umgebung von Ralph Feiner, Susanne Haury von Siebenthal, Christoph Meier, Veronika Schneller und Nadja Simmen.

Zu guter Letzt: Wir haben die Website der Kirchgemeinde erneuert. Sie sieht jetzt wieder modern und zeitgemäss aus. Es lohnt sich, ab und zu mal reinzuschauen.

Im Berichtszeitraum haben in Malans stattgefunden:

24 Taufen

14 Konfirmandinnen / Konfirmanden (2018)

9 Trauungen

13 Abdankungen

*Malans, 19. März 2018*

*Pfrs. Helke und Rüdiger Döls*